

Kreis
Steinfurt

S 40

1282.

[6 40

Rundschreiben des Ludolfus nobilis quondam dictus de Stenvordia an seine sämtlichen Getreuen (fideles), worin er ihnen anzeigt, daß er mit Zustimmung seines Sohnes und mit Einwilligung aller seiner Erben die Güter, welche er von dem Bischöfe und der Kirche zu Dösnabrick nomine homagii zu Lehen trug, seinem Oheim (avunculo) Baldewino nobili de Stenvordia und dessen Erben mit aller Gerechtigkeit verkauft habe; er erlucht seine bisherigen Vasallen, ihre Lehen möglichst bald von dem Edlen B. de Stenvordia zu empfangen. Restituite latori litteras!

Orig. Siegel ab. I. Rep. C. I. 3. Druck nach der Abschrift von Raets bei Niefert V. S. 68, wo am Schlusse vor recipiatis ausgelassen ist: quantocius poteritis. Aus der obigen Schlußbemerkung des Zirkulars hat v. Raet das Datum „Dominica letare Hierusalem“ herausgelesen!